



581ME

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR, INNOVATION UND TECHNOLOGIE
SEKTION III

1030 Wien, Kelsenstraße 7

(01) 797 31-0

DVR: 0000175

GZ 100617/III-P1/03

An das
Präsidium des Nationalrates
Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 WienWien, 13. Mai 2003
Bearbeiter: Mag. Ruzicka
Nebenstelle: 4700 DWBetreff: Fernsprechentgeltzuschussgesetz;
Fernmeldegebührengesetz - Änderungen

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie,
Sektion III, übermittelt den Entwurf der
Änderung des Fernmeldegebührengesetzes und des
Fernsprechentgeltzuschussgesetzes samt Erläuterungen und
Textgegenüberstellungen.

Für den Bundesminister

Dr. Stratil

Dr. Stratil

Beilage



581 H5

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR, INNOVATION UND TECHNOLOGIE
SEKTION III

1030 Wien, Kelsenstraße 7

(01) 797 31-0
DVR: 0000175

GZ 100617/III-P1/03

Wien, 13. Mai 2003
Bearbeiter: Mag. Ruzicka
Nebenstelle: 4700 DWBetreff: Fernsprechentgeltzuschussgesetz;
Fernmeldegebührengesetz - Änderungen

An

- Bundeskanzleramt
- Bundeskanzleramt/Verfassungsdienst
- Bundeskanzleramt/Datenschutzrat
- Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
- Bundesministerium für Finanzen
- Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
- Bundesministerium für Inneres
- Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz
- Bundesministerium für Justiz
- Rundfunk und Telekom Regulierungs GmbH
- Telekom-Control-Kommission
- Telekom Austria AG
- Wirtschaftskammer Österreich
- Allgemeiner Fachverband des Verkehrs
Berufsgruppe "Telekommunikation"
- Bundesarbeitskammer
- Vereinigung österreichischer Industrieller
- Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie
- Verband alternativer Telekom Netzbetreiber
- Forum Mobilkommunikation
- Österreichischer Gemeindebund
- Bundesseniorenbeirat beim Bundesministerium
für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz
- Österreichischer Seniorenrat

- 2 -

- GIS Gebühreninfo Service GmbH
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie z.Hdn. Mag. Liliana Prerowsky
- Pensionistenverband
- Österreichische Blindenverband
- Volksanwaltschaft
- Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
- Amt der burgenländischen Landesregierung
- Amt der niederösterreichischen Landesregierung
- Amt der oberösterreichischen Landesregierung
- Amt der Kärntner Landesregierung
- Amt der steiermärkischen Landesregierung
- Amt der Vorarlberger Landesregierung
- Amt der Salzburger Landesregierung
- Amt der Tiroler Landesregierung
- Amt der Wiener Landesregierung
- Verbindungsstelle der Bundesländer
- Österreichische Präsidentschaftskanzlei
- Parlamentsdirektion
- Rechnungshof
- Verfassungsgerichtshof
- Verwaltungsgerichtshof
- Präsidium der Finanzprokurator
- Staatssekretär im Bundeskanzleramt, Franz MORAK
- Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten
- Büro von Vizekanzler Mag. Haupt
- Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen
Herrn Dr. Alfred FINZ
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Sektion II
- Bundesministerium für Landesverteidigung
- Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und
Wasserwirtschaft
- Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- Verbindungsstelle aller Unabhängigen Verwaltungssenate
- Österreichischer Städtebund
- Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs
- Österreichischer Landesarbeiterkammertag
- Österreichischer Notariatskammer
- Österreichischer Gewerkschaftsbund
- Gewerkschaft öffentlicher Dienst
- Österreichische Hochschülerschaft
- Bundeskomitee freier Berufe Österreichs
- Österreichische Gesellschaft für Gesetzgebungslehre
- Österreichischer Rundfunk
- Verband der Elektrizitätswerke Österreichs
- Parlamentsclub der SPÖ
- Parlamentsclub der ÖVP
- Parlamentsclub der FPÖ
- Parlamentsclub der Grünen
- Bundesministerium für Finanzen zHdn. Dr. Marzuwitsch
- Bundesministerium für Finanzen zHdn. Mag. Gaugl

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, hat den Entwurf einer Änderung des des Fernmeldegebührengesetzes (FGG) und des Fernsprechentgeltzuschussgesetzes (FeZG) erarbeitet.

Diesbezüglich wird nunmehr das Begutachtungsverfahren eingeleitet. Der Entwurf samt Erläuterungen und Textgegenüberstellung ist auf der homepage des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie,

www.bmvit.gv.at

unter dem weiterführenden Link
"Infrastruktur/Verkehr/Telekommunikation" zugänglich.

Es wird ersucht, allfällige Stellungnahmen dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Sektion III, zu obiger Geschäftszahl bis spätestens

10. Juni 2003

auf dem Postweg oder elektronisch an

tp@bmvit.gv.at

zu übermitteln und 25 Ausfertigungen sowie allenfalls eine elektronische Fassung der Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates (begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at) zur Verfügung zu stellen.

Für den Bundesminister

Dr. Stratil

~~FIRDA~~
